FRANKFURT UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Mut zum Ungewöhnlichen – den eigenen Karriereweg gehen

Podiumsgespräch:

Berufskarrieren von Frauen in der Bauwirtschaft und von Männern in der Sozialen Arbeit

21.11.2017 | 18-20 Uhr

Eva Dietl-Lenzner,
Bauingenieurin und Projektleiterin,
Aufsichtsrätin bei Drees & Sommer SE

Heike Kiefer-Eisenträger,
Geschäftsführende Gesellschafterin
bei KREBS+KIEFER Ingenieure GmbH

Marc Melcher,
Leiter der Fachstelle Jungenarbeit
in Hessen beim Paritätischen
Bildungswerk Bundesverband e.V.

Dr. Margit Göttert,
Moderation, wissenschaftliche
Koordinatorin des gFFZ und
Frauenbeauftragte der FRA UAS

WO:
Café im EG, Geb 1,
FRA-UAS, Nibelungenplatz 1,
60318 Frankfurt am Main

alles ganz **normal.**
FRAUEN | MÄNNER | BAU

CampusKultur

Veranstaltungsreihe des Fachbereiches
Architektur · Bauingenieurwesen · Geomatik,
CampusKultur und der Frauenbeauftragten
der Frankfurt University of Applied Sciences

Wissen durch Praxis stärkt

FRANKFURT UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Mut zum Ungewöhnlichen – den eigenen Karriereweg gehen

Frauen und Männer verteilen sich noch immer sehr unterschiedlich auf viele Bereiche des Berufslebens. Während Frauen in Leitungspositionen in der Bauwirtschaft nach wie vor rar sind, finden sich nur wenige Männer in der Sozialen Arbeit. Das hat nicht nur mit unterschiedlichen Interessen oder Verdienstmöglichkeiten zu tun, sondern auch mit Stereotypen und Klischees, die viele daran hindern, individuelle und geschlechtsuntypische Fähigkeiten und Stärken zu entwickeln und eigene Wege zu gehen.

Wir wollen mit Menschen ins Gespräch kommen, die den Mut hatten, ausgetretene Pfade zu verlassen und sich über Rollenerwartungen hinwegzusetzen. Wir wollen mit ihnen über ihre Faszination an ihrem Beruf reden, über die Hindernisse und die Erfolge, die sie errungen haben.

Eingeladen sind Studierende, die für sich selbst herausfinden wollen, welche Berufswege und Karrieren für sie - unabhängig vom Geschlecht - in Frage kommen, und alle anderen Interessierte aus Hochschule und Gesellschaft. Auch Schülerinnen und Schüler sind herzlich willkommen!

alles ganz **norm**al.

|´´´´| FRAUEN | MÄNNER | BAU |´´´´|